

Beschlussvorlage

- 0323/19 -

Beratungsfolge	Termin	
Magistrat	23.01.2017	nicht öffentlich / Empfehlung
Haupt- und Finanzausschuss	26.01.2017	öffentlich / Empfehlung
Stadtverordnetenversammlung	02.02.2017	öffentlich / Entscheidung

Betreff: **Übertragung der Bauabwicklung Feuerwehrgerätehaus Asbach
auf die Wirtschaftsbetriebe Bad Hersfeld GmbH**

Sachverhalt:

Für die Errichtung eines gemeinschaftlichen Feuerwehrgerätehauses für die Ortsteilwehren Beiershausen und Asbach sowie für den G-ABC-Löschzug wurde ein Förderantrag beim Land Hessen gestellt. In dem geschlossenen Wirtschaftsplan sind für das Jahr 2017 Mittel eingestellt, die dann über Haushaltsmittel des Haushaltes 2017 ausgeglichen werden sollen.

Um das Verfahren nunmehr zeitlich nach oben setzen zu können, ist ein Vergabeverfahren für die Architektenleistungen durchzuführen. Da bereits umfangreiche Materialien zusammengestellt werden mussten, damit der Förderantrag auf den Weg gebracht werden konnte, macht nunmehr ein Wettbewerb für das Feuerwehrgerätehaus keinen Sinn. Hier gilt es, auf den Vorleistungen aufzubauen und ein Architekturbüro zu finden, das die Baugenehmigung für das Vorhaben erwirkt.

Die Wirtschaftsbetriebe führen die Aufgaben zu den bekannten Konditionen, d. h. 1 % Aufschlag auf die allgemeinen Kosten, durch.

Finanzielle Auswirkungen:

--

Projektplanung:

Der Projektablauf hängt vom Bewilligungsbescheid des Landes Hessen ab. Angestrebt ist, für das Jahr 2017 die Baugenehmigung zu erwirken und die Bauleistungen auszuschreiben und nach Möglichkeit auch mit dem Bau in 2017 zu beginnen.

Fertigstellung wird dann im Jahr 2018 sein.

Risiken/ Auswirkungen:

Beschlussvorschlag:

Die Wirtschaftsbetriebe Bad Hersfeld GmbH wird mit der Umsetzung des Vorhabens Feuerwehrrgerätehaus Asbach beauftragt.

Anlagen:

Mitzeichnung:

gez. van Horrick, Johannes (Technische Verwaltung (60)) am 11.01.2017
gez. Sauer, Jerome (Sitzungsdienst (12)) am 12.01.2017
gez. Fehling, Thomas (Bürgermeister) am 13.01.2017